

würzig

Kerstin Mühlmann

Eigentlich bin ich gar nicht der Typ: Ich salz nach.

Aber gestern musste es sein. Mein Mittagessen war total fad. Keine Würze drin. Erst nach einer großen Prise Salz wurde es besser. Und dann sogar richtig lecker! Erstaunlich, was die richtige Würze ausmacht.

Kein Wunder, dass im Altertum Salz so wertvoll wie Gold gehandelt wurde. Noch erstaunlicher finde ich, dass Jesus Christen mit Salz vergleicht. Ihr seid das Salz der Erde, hat er gesagt. Ist das wow oder uff? Ich sehe beides: Christen sollen und dürfen die Welt mutig mitgestalten, ihr Würze geben.

Prägt der Glaube mein Denken, macht mich das vielleicht selbstloser, mutiger, kreativer. Es bewegt mich, wie es meinem Nachbarn geht. Meinem Ort. Der Welt. Dass das nicht schwer und belastend wird, kann wahrscheinlich – wie in den Profiküchen – nur der gute Draht zum Chefkoch verhindern. Aber dann können gemeinsam Meisterwerke entstehen, die allen schmecken.

radio m lebt von Spenden. Wir freuen uns auf Ihre Unterstützung!

Evangelische Bank Kassel
IBAN: DE75 5206 0410 0000 4162 40
BIC: GENODEF1EK1